



## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Sophia Schiebe (SPD)**

**und**

**Antwort**

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,  
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

### **Sanierung der „Mensa 1“ der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (Nachfrage zur Drucksache 20/1859)**

1. Gab es seitens der Landesregierung Überlegungen, die Sanierung der „Mensa 1“ mit der Sanierung des Sechseckbaus zu koppeln?
  - a. Wenn ja, was führte zur Entscheidung, die Sanierungen unabhängig voneinander durchzuführen?
  - b. Wenn nein, warum wurden diese Überlegungen nicht getätigt?

Antwort:

Im Vorlauf zu den Planungen zur Sanierung der Mensa 1 gab es auch Überlegungen, die Sanierungen von Mensa 1 bzw. dem Sechseckbau miteinander zu koppeln. Diese Vorüberlegungen gingen jedoch nicht im Planungsauftrag auf, da sich die Synergieeffekte als zu gering erwiesen und andererseits die Kosten für die Sanierung des Sechseckbaus zu hoch.

2. In welchem Zeithorizont plant die Landesregierung die Sanierung des Sechseckbaus?

Antwort:

In der aktuellen finanziellen Situation des Landeshaushalts und dem daraus resultierenden Budget für den Hochschulbau sind Flächenbedarfe und dringende Sanierungsbedarfe der Hochschulen zu priorisieren. Die anerkannten Bedarfe in Forschung und Lehre, aber auch zur Erfüllung des Sozialauftrags des Studentenwerks (u.a. die Aufrechterhaltung der Mensen) werden vorrangig gedeckt. Ein Beginn der Sanierung ist aus diesem Grund derzeit nicht zu terminieren.